

GRUNDLAGEN

Das Hörmann Zargensystem garantiert einen stabilen Wandabschluss für eine optimale und dauerhafte Türfunktion und bietet dem Türblatt die idealen Rahmenbedingungen: Dauerhafte Qualität, verlässliche Stabilität und beständige Belastbarkeit. Auch für Ihre Wandbauart erhalten Sie individuelle Zargenlösungen in original Hörmann Qualität.

Die Vorteile auf einen Blick:

- Blechstärke 1,5 und 2 mm
- Mit und ohne Bodeneinstand möglich
- Profilierte Dichtungsnut
- Serienmäßig verzinkt und pulvergrundbeschichtet in weiß (Details siehe Produktdatenblätter), optional in RAL nach Wahl
- Schnelle und einfache Montage durch Diagonalbefestigung, Befestigungslaschen inklusive der Stahl-Futterstücke

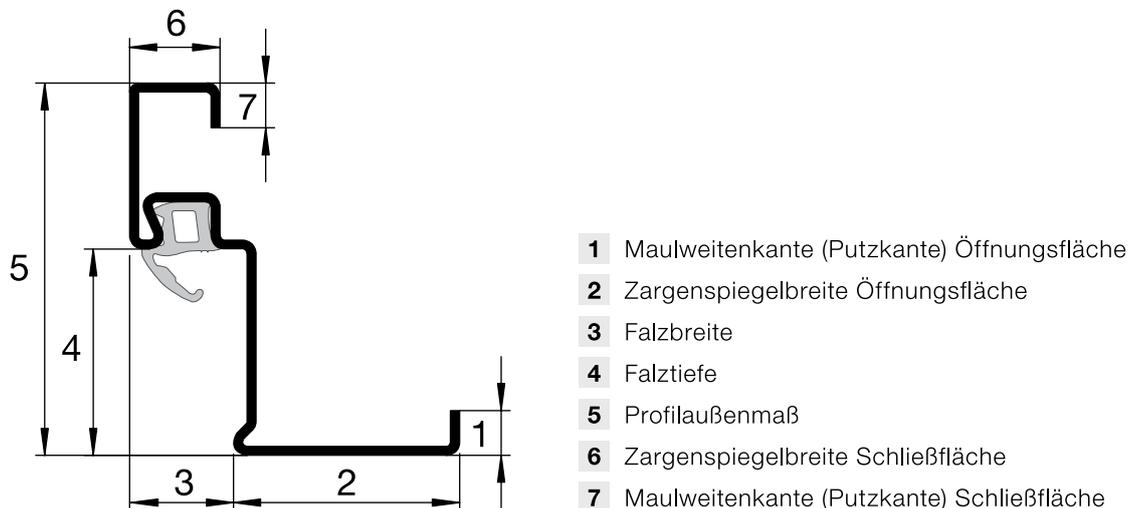
Eine Zarge ist die Umrahmung einer Tür, die eine Verbindung mit dem Baukörper ermöglicht. Die Zarge ist der mit dem Baukörper verbundene starre Teil der Tür.

Details hierzu finden Sie auch im Technikhanbuch „Grundwissen Türen“ ab der Seite 85.

Allgemeine Begriffe bei Zargen

Nachfolgende Grafik zeigt die allgemeinen Begriffe einer Zarge am Beispiel einer Systemeckzarge.

- Weitere Informationen zu Zargen finden Sie im Hörmann Technikhandbuch „Grundwissen Türen“.



Befestigungspunkte

Die Befestigung muss folgenden Anforderungen genügen:

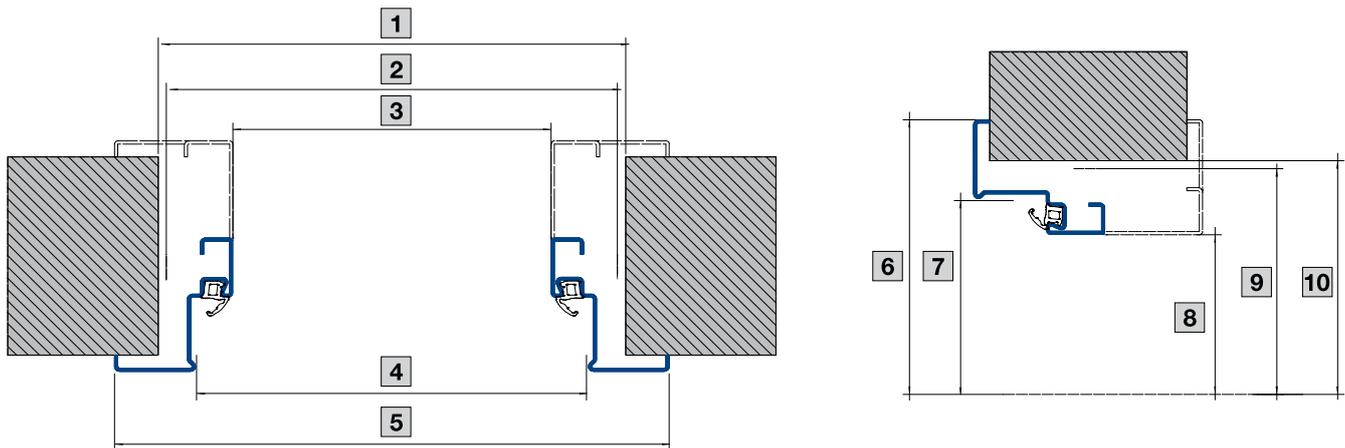
- Geeignete Befestigungsart verwenden
- Geeignete Befestigungsmittel verwenden: z. B. Schrauben, Dübel, Anker
- Mindest- bzw. Randabstände gemäß den Verwendungsvorgaben einhalten
- Die Anzahl und die Abstände der Befestigungen untereinander wie nachgewiesen und vom Hersteller in der Einbauanleitung dokumentiert und zeichnerisch dargestellt einhalten

Befestigungsreihenfolge

Die Befestigungsreihenfolge der Befestigungen untereinander muss wie nachgewiesen und vom Hersteller in der Einbauanleitung dokumentiert und zeichnerisch dargestellt erfolgen.

1. Zarge in die Öffnung einstellen und ausrichten.
2. Zur Befestigung der Zarge die Befestigungsreihenfolge wie vom Hersteller in der Einbauanleitung dokumentiert und zeichnerisch dargestellt einhalten.
3. Türflügel einhängen, Luftspalte und Dichtungsanlage prüfen.
4. Restliche Befestigungen anbringen.

MASSBEZÜGE FÜR ECKZARGEN, ECK- UND ERGÄNZUNGSZARGEN UND UMFASSUNGSZARGEN



- 1 / 10** Lichte Wandöffnungsbreite/-höhe
- 2 / 9** Baurichtmaßbreite/-höhe
- 3 / 8** Lichte Falzbreite/-höhe (Lichtes Zargenmaß)
- 4 / 7** Zargenfalzmaß Breite/-höhe
- 5 / 6** Zargenaußenmaßbreite/-höhe

D65, D65 VM, D65 OD, H3G, H3 OD, H6 OD, H16G, H16 (78 mm), H16 OD, H16 S, HS75

	3-seitig umlaufende Zarge (Türen/Klappen)	4-seitig umlaufende Zarge (Tür)	4-seitig umlaufende Zarge (Klappe)
	BR Breite/Höhe	BR Breite/Höhe	BR Breite/Höhe
Türen mit Universal-Eczarge / Eckzarge / DryFix Zarge / Eck- mit Ergänzungszarge / Umfassungszarge			
Lichtes Zargenmaß	-82/-42	-82/-70	-82/-82
Zargenaußenmaß	+64/+31	+64/+76	+64/+64
Türen mit 2-schaliger Umfassungszarge			
Lichtes Zargenmaß	-90/-46	-88/-76	-88/-88
Zargenaußenmaß	+64/+31	+64/+76	+64/+64

Türen und Klappen mit U-Zarge für Ständerwerke: Baurichtmaß = lichte Wandöffnung

STS/STU

	Eckzarge 40 Standard	Eckzarge 20 individuell	Umfassungzarge 60 Standard
	BR Breite/Höhe	BR Breite/Höhe	BR Breite/Höhe
Lichtes Zargenmaß	-80/-40	-40/-20	-120/-60
Lichte Wandöffnung	+0 bis 20 / +0 bis 20	+0 bis 20 / +0 bis 20	+0 bis 20/+0 bis 20

	Umfassungzarge 40 individuell	Umfassungzarge 2-schalig 60 Standard	Umfassungzarge 2-schalig 40 individuell
	BR Breite/Höhe	BR Breite/Höhe	BR Breite/Höhe
Lichtes Zargenmaß	-80/-40	-84/-42	-40/-20
Lichte Wandöffnung	+0 bis 20 / +0 bis 20	+0 bis 20 / +0 bis 20	+0 bis 20 / +0 bis 20

	Umfassungzarge für Schallschutz 42 dB	Paneelwandzarge	Vorsatzzarge
	BR Breite/Höhe	BR Breite/Höhe	BR Breite/Höhe
Lichtes Zargenmaß	Wandbekleitender Einbau siehe Datenblatt	-40/-20	0/0
Lichte Wandöffnung	Wandbekleitender Einbau siehe Datenblatt	+0 bis 20 / +0 bis 20	0/0



Bei 4-seitig umlaufenden Zargen das Höhen-Abzugsmaß verdoppeln.
 Beispiel: Lichtes Zargenmaß -80/40 bei 3-seitig Umlaufender Zarge
 Lichtes Zargenmaß -80/80 bei 4-seitig Umlaufender zarge

	Eckzarge	Umfassungszarge Profil 21100	Blockzarge Einbau in der Leibung Profil 21101	Blockzarge Einbau auf der Wand Profil 006
	BR Breite/Höhe	BR Breite/Höhe	BR Breite/Höhe	BR Breite/Höhe
H8-5 Klappe				
Lichtes Zargenmaß	-68/-68			
Zargenaußenmaß	42/18			
Lichte Wandöffnung	10/5			
H8-5 Tür				
Lichtes Zargenmaß	-68/-34			
Zargenaußenmaß	42/9			
Lichte Wandöffnung	10/5			
KSI 40-1				
Lichtes Zargenmaß	-64/-32	-64/-32	-110/-55	0/0
Zargenaußenmaß	26/13	26/13	0/0	170/85
Lichte Wandöffnung	10/5	10/5	10/5	10/5
KSI Thermo46, MZ Thermo46				
Lichtes Zargenmaß			-128/-84	
Zargenaußenmaß			0/0	
Lichte Wandöffnung			20/10	
MZ-1, MZ-2				
Lichtes Zargenmaß	-68/-34		-58/-31	-58/-31
Zargenaußenmaß	42/9		52/24	112/54
Lichte Wandöffnung	10/5		10/5	0/0
MZ Thermo65				
Lichtes Zargenmaß			-150/-95	
Zargenaußenmaß			0/0	
Lichte Wandöffnung			20/10	
ZK-1, ZK-2, OIT 40-1, OIT 40-2				
Lichtes Zargenmaß	-64/-32	-64/-32	-110/-55	0/0
Zargenaußenmaß	26/13	26/13	0/0	170/85
Lichte Wandöffnung	10/5	10/5	10/5	10/5

Alle Maße in mm